

Besondere Zuverlässigkeit, geringer Wartungsaufwand, schnelle und flexible Montage sowie ein innovatives Design: Dies sind die Eigenschaften, die unser Lieferant anbieten kann, um den hohen Ansprüchen der Kunden auch im Bereich der Luft-Luft-Wärmetauscher gerecht zu werden.

Großer Leistungsbereich

Die verfügbaren spezifischen Wärmeleistungen reichen von 14 bis 80 W/K. Somit decken die MIX-Geräte den größten Teil der an diese Geräte gestellten Anforderungen ab.

Flexible und schnelle Montage

Alle MIX-Geräte können sowohl im Schaltschrankinneren als auch außen montiert werden, da die Geräte serienmäßig sowohl mit einem rückseitigen als auch mit einem seitlichen Ausgang für den elektrischen Anschluss ausgestattet sind. Die auszuführenden Bohrungen bleiben in beiden Fällen gleich. Die Gerätemontage wird erleichtert durch die Einfachheit der an der Schrankwand auszuführenden Bohrungen. Das Montage-Zubehör ist allen Geräteverpackungen beigelegt.

Schnelle Wartung, geringer Wartungsaufwand

Die Mix-Wärmetauscher sind mit Lamellenpaketen ausgestattet, die eine Ver-

stopfung durch sich in der Umgebungsluft befindliche Staubteilchen vorbeugen, und die ihre hohe Effizienz selbst dann beibehalten, wenn das Gerät in stark verschmutzten Umgebungen eingesetzt wird. Die Wartungen reduzieren sich sogar unter solchen Umständen auf ein Minimum. Ein leichter Zugang sowohl des Ventilators als auch des Lamellenpaketes garantiert darüber hinaus eine schnelle und sichere Wartung.

Maximale Wärmeableitung

Das Ansaugen der Luft an höchster Stelle im Schaltschrankinneren, die Luftführung im Gegenstromprinzip und eine sehr effektive Austauschoberfläche sorgen dafür, dass diese Produkte besonders rational arbeiten und eine maximale Wärmeableitung erzielen.

Optimaler Schutz des Schrankes

Dadurch, dass der Wärmetauscher aus einem Block besteht und die geeigneten

Dichtungen eingesetzt werden, behält der Schaltschrank den Schutzgrad IP54.

Rationelle Planung

Die Optimierung des Austausches sorgt dafür, dass sich die Betriebskosten der MIX-Geräte auf ein Minimum reduzieren. Entsprechende Vorrichtungen schützen vor Überlastung.

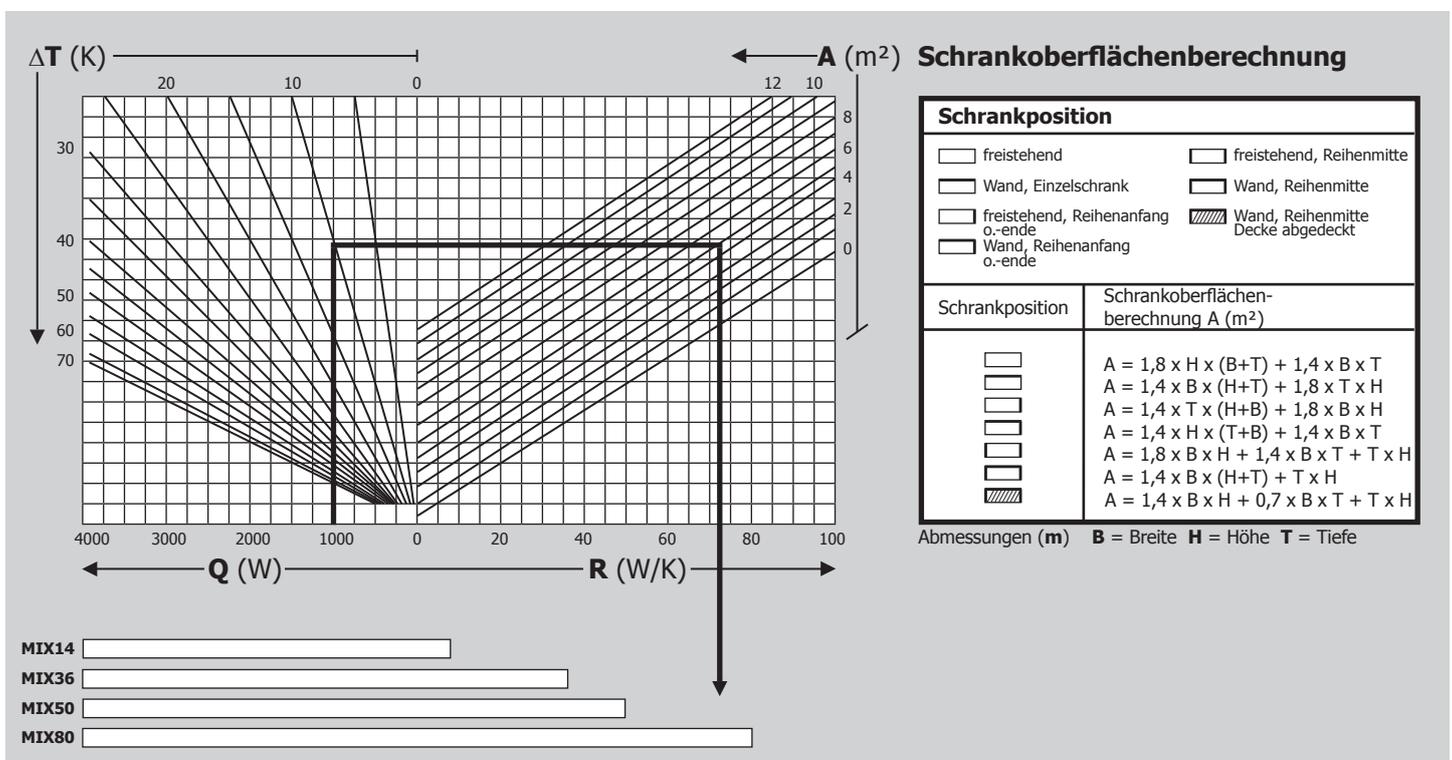
Versorgungsspannung

Serienmäßig sind alle Geräteausführungen für folgende Versorgungsspannungen ausgelegt: 230V oder 115V einphasig, beide auf Doppelfrequenz 50 – 60 Hz. Auf Anfrage sind auch Geräte für Gleichspannung oder Wechselspannung, dreiphasig erhältlich.

Lackierung

Die Standardfarbe ist RAL 7035 gaufriert. Der Lack ist epoxydpulverbeschichtet. Auf Anfrage sind auch andere Farben und Ausführungen in Edelstahl erhältlich.

Auswahlkennlinie Luft-Luft-Wärmetauscher

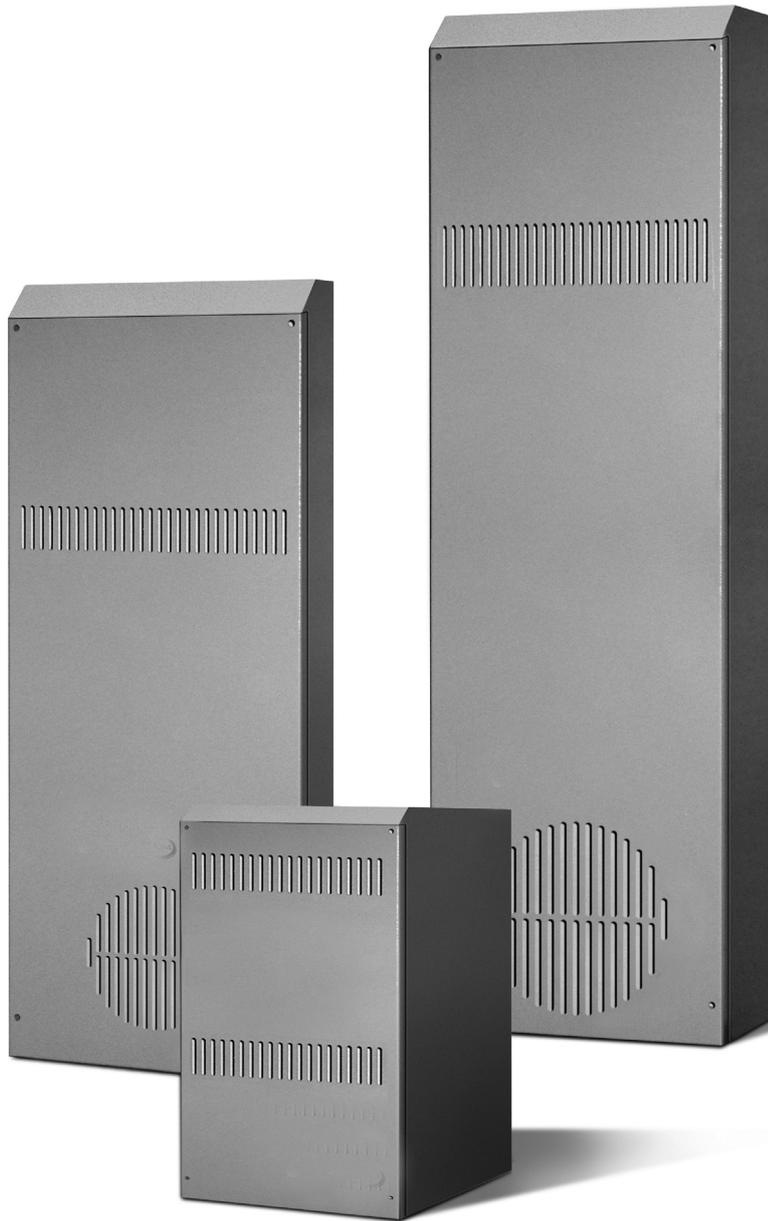


Q = Verlustleistung
R = Spezifische Wärmeleistung
ΔT = Temperaturdifferenz
A = Schrankoberfläche

Beispiel:

Verlustleistung 1000 W
 Temperaturdifferenz 10 K
 Schrankoberfläche 5 m²

} Gerät **MIX80**



Hinweise

- Sollte die Temperatur der Schrankumgebung erheblich niedriger sein als die für das Schrankinnere gewünschte Temperatur, empfiehlt sich der Einsatz eines MIX-Luft-Luft-Wärmetauschers, vor allem, wenn die Umgebungsluft stark verschmutzt ist durch Emulsionen, Staub oder chemische Substanzen, die keinesfalls ins Schrankinnere gelangen sollten.
- Bei Geräteauswahl eine Sicherheitsspanne von 10 % auf die Nutzkühlleistung einkalkulieren, damit auch ungünstige Arbeitsbedingungen berücksichtigt werden.
- Den Schrank gut versiegeln. Risse oder sonstige Öffnungen verringern den vom Wärmetauscher gewährleisteten Schutzgrad.
- Das Kühlgerät sollte immer in der höchstmöglichen Position angebracht werden, damit die Luft ganz oben im Schrank abgesaugt werden kann, wo sich die höchsten Temperaturen entwickeln. Die hohe Positionierung ist die Voraussetzung für eine maximale Leistung des Gerätes.
- Bei der Anordnung der elektronischen Bauteile im Schrankinneren darauf achten, dass der Luftstrom nicht behindert wird. Eine Versperung des Luftein- oder -austritts durch zu nah befestigte Bauteile sollte unbedingt vermieden werden. Bauteile mit eigener interner Belüftung sollten so angebracht sein, dass ihr Luftstrom den Luftstrom des Kühlgerätes nicht behindert.
- Die Wärmetauscher-Standardversion verfügt über keine Kontrollvorrichtung, welche die Schaltschrankinnentemperatur überwacht. Sollten sich im Schrankinneren Apparaturen befinden, die einen genau definierten Temperaturbereich voraussetzen, oder möchten Sie ganz einfach Energie einsparen, sollten Sie eine Geräteausführung mit regelbarem Thermostat wählen.